

Leistungsbeschreibung

Vergabetitel:	Überarbeitung Arbeitshilfe „Fit fürs Babysitting“
Vergabe-Nr.:	2026-43-01

1. Beschaffungsziel

Fachliche und redaktionelle Überarbeitung der DRK-Arbeitshilfe „Fit fürs Babysitting“

2. Hintergrundinformationen

2.1. Selbstdarstellung des Roten Kreuzes

Das Deutsche Rote Kreuz (DRK) ist Teil einer weltweiten Gemeinschaft von Menschen, die Opfern von Konflikten und Katastrophen sowie anderen hilfsbedürftigen Menschen in gesundheitlichen oder sozialen Notlagen umfassend Hilfe leisten.

Als Wohlfahrtsverband und Hilfsorganisation nimmt das DRK umfangreiche nationale Aufgaben wahr. Hierzu zählen unter anderem:

- Rettungsdienst und Erste Hilfe,
- Gesundheitsdienste inkl. Blutspendedienst,
- Altenhilfe inkl. Pflege und Besuchsdienst,
- Kinder-, Jugend- und Familienhilfe,
- Suchdienst und
- Jugendrotkreuz.

Das DRK ist auch weltweit operativ im Bereich der humanitären Hilfe tätig – sowohl in akuten Notsituationen (Katastrophenhilfe) als auch in der langfristigen Entwicklungszusammenarbeit. Derzeit arbeitet das DRK in ca. 50 Ländern in Afrika, Asien, Nahost und Lateinamerika. Schwerpunkte der Hilfsprojekte im Ausland sind:

- Katastrophenhilfe und -vorsorge,
- Trinkwasserversorgung,
- Basisgesundheit,
- Kampf gegen Epidemien inkl. HIV/Aids,
- Armutsbekämpfung sowie
- Rehabilitation und Wiederaufbau.

In unserem Bundesverband (DRK-Generalsekretariat) und seinen Mitgliedsverbänden (19 Landesverbände und der Verband der Schwesternschaften) sowie deren Mitgliedsverbänden (fast 500 Kreisverbände und mehr als 4.500 Ortsvereine) sind ungefähr 430.000 ehrenamtliche und 170.000 hauptamtliche Mitarbeitende mit einer Vielzahl unterschiedlicher Hilfsangebote aktiv.

Durch unsere vielfältigen Aufgabenfelder sind wir kontinuierlich angehalten, neue Wege zu gehen, um unsere Angebote und Leistungen stets an den konkreten lebensweltlichen Bedarfen und Ansprüchen unserer Zielgruppen auszurichten. Das bedeutet, dass wir auf gesellschaftliche Trends – wie zum Beispiel die Digitalisierung – reagieren und neue tragfähige Antworten und Lösungen für eine zunehmend komplexe Gesellschaft entwickeln.

2.2. Familienbildung im DRK

Familienbildungsangebote unterstützen Eltern bei der Erziehung ihrer Kinder. Die Angebote der DRK-Familienbildung haben das Kindeswohl im Fokus, sie geben Eltern Orientierungshilfe, unterstützen sie darin, lebenspraktische Kompetenzen weiterzuentwickeln und generationenübergreifende Beziehungen positiv zu gestalten. Sie sind getragen von der Achtung der Selbstbestimmung der Familien, von Toleranz und einer demokratischen Grundhaltung. Die Angebote der Familienbildung leisten einen wichtigen Beitrag zu aktuellen Themen wie der frühen Förderung von Kindern, der Vereinbarkeit von Beruf und Familie, den familiennahen Diensten, dem Kinderschutz und den frühen Hilfen.

Die DRK-Familienbildung möchte mit ihren Angeboten Familien dabei unterstützen,

- die elterliche Erziehungskompetenz auszubauen,
- familiäre Beziehungen generationenübergreifend positiv zu gestalten,
- das Kindeswohl sicherzustellen und die kindliche Entwicklung zu fördern,
- Orientierungshilfen zur Bewältigung des Alltags zu bieten,
- lebenspraktische Kompetenzen weiterzuentwickeln und
- sozialer Isolation entgegenzuwirken.

Dies wird durch gegenseitigen Austausch, Ansprache prinzipiell aller Familien und passgenaue Formate für die unterschiedlichen Bedürfnisse, Interessen und Erfahrungen der Familien erreicht.

Die DRK-Familienbildung fußt dabei auf den Grundsätzen der internationalen Rotkreuz- und Rothalbmondbewegung: Sie setzt sich für Kinderrechte ein und unterstützt die Erziehung der Kinder in der Familie zu Selbstbestimmung, Toleranz und einer demokratischen Grundhaltung. Ihre Angebote sind ganzheitlich, niedrigschwellig und ressourcenorientiert.

In rund 180 Einrichtungen des DRK werden Angebote der Familienbildung und -hilfe angeboten – darunter Familienbildungswerke, Familienzentren und Mehrgenerationenhäuser.

3. Leistungsbeschreibung

3.1. Rahmenbedingungen

Das Kursprogramm des Deutschen Roten Kreuzes „Fit fürs Babysitting“ richtet sich an Jugendliche und weitere Interessierte und bereitet diese systematisch und praxisnah auf ihre Tätigkeit in der Kinderbetreuung vor. Ziel der Ausbildung ist es, grundlegende fachliche, praktische und persönliche Kompetenzen zu vermitteln, die für eine verantwortungsvolle Betreuung von Babys und Kleinkindern erforderlich sind. Dazu gehören unter anderem rechtliche Grundlagen wie die Aufsichtspflicht, spielpädagogische Inhalte sowie Grundwissen zur kindlichen Entwicklung. Darüber hinaus erwerben die Teilnehmenden erste Kompetenzen in den Bereichen Erziehung und Elternschaft und erhalten einen Einblick in die Fürsorgearbeit von Eltern.

Die Babysitter-Ausbildung umfasst einen Gesamtumfang von 16 Stunden und wird durch qualifizierte Kursleitungen durchgeführt. Diese werden nach der bundeseinheitlichen Ausbildungsordnung des Deutschen Roten Kreuzes qualifiziert. Die Qualifizierung der Kursleitungen orientiert sich an der Arbeitshilfe „Fit fürs Babysitting“, die die verbindliche Grundlage für die inhaltliche, methodische und organisatorische Gestaltung der Kurse darstellt. Ziel ist es, Kursleitungen dazu zu befähigen, Babysitting-Kurse entsprechend dieser Arbeitshilfe anzubieten und umzusetzen.

Ziel der ausgeschriebenen Leistung ist es, die bestehende Arbeitshilfe inhaltlich, strukturell und sprachlich zu überarbeiten, weiterzuentwickeln und an aktuelle pädagogische Anforderungen anzupassen.

3.2. Leistungen

3.2.1. Analyse des bestehenden Curriculums

- Sichtung und Analyse des bestehenden Curriculums und der Arbeitshilfe „Fit fürs Babysitting“ (letzte grundlegende Überarbeitung 2019)

3.2.2. Systematisierung bestehender Rückmeldungen

- Systematische Auswertung bereits vorliegender Rückmeldungen aus Zielgruppen und von relevanten Stakeholdern
- Ableitung und Priorisierung von Überarbeitungsbedarfen in Bezug auf Inhalt, Struktur, Sprache und Methodik

3.2.3. Inhaltliche und strukturelle Überarbeitung

- Umsetzung der priorisierten Überarbeitungsbedarfe im bestehenden Curriculum
- Überarbeitung und Anpassung der inhaltlichen Struktur des Curriculums
- Ergänzung und Ausarbeitung neuer Inhalte und Kapitel, insbesondere zu pädagogischen Grundlagen, Kommunikation sowie zur Rolle der Babysittenden
- Fachlich-pädagogische Aktualisierung und Neufassung bestehender Textteile

3.2.4. Redaktionelle Bearbeitung

- Sprachliche Überarbeitung des Curriculums mit Blick auf Adressatengerechtigkeit, Verständlichkeit und sprachliche Konsistenz
- Verbesserung der Lesbarkeit und der didaktischen Aufbereitung der Texte
- Vereinheitlichung von Begrifflichkeiten, Struktur und Gliederung

3.2.5. Abstimmung

- Abstimmungsschleifen mit dem Auftraggeber
- Einarbeitung von Rückmeldungen

3.3. Zeitrahmen

Geplanter Leistungszeitraum: 23.02.2026-19.06.2026

Abgabefrist für das überarbeitete Curriculum: 19.06.2026

4. Vertraulichkeit und Ansprechpartnerin im DRK

Wir bitten Sie diese Angebotsaufforderung vertraulich zu behandeln.

Johanna Debletz
Referentin Familienbildung

DRK - Generalsekretariat
Carstennstraße 58
12205 Berlin

Tel. +49-30-85404-529
j.debletz@drk.de